



Registrierter Vermittler
bei der Eidgenössischen
Finanzmarktaufsicht -
FINMA
Registernummer 10592

**Private Altersvorsorge – Sicherheit im Alter
Skala 44 – 2011
monatliche AHV / IV Vollrenten auf
den folgenden Seiten**

■ Jede Person hat einen eigenen Anspruch auf eine AHV-Rente. Die Minimalrente beträgt jährlich CHF 13'920. – (CHF 1'160.-/Monat), und die Maximalrente CHF 27'480. – (CHF 2'320.-/Monat)

■ Die Rente für Ehepaare beträgt ca. das 1.5-fache einer Einzelrente, maximal CHF 3'480. - monatlich bzw. CHF 41'760. - jährlich.

■ **Wo können Sie sich über die AHV informieren ?** <http://www.ahv.ch>



Ihr Berater für private Altersvorsorge

BJ CONSULTING

Alfred Juntke
Hofenstrasse 66
8708 Männedorf
Tel: 043 843 5663
Fax: 043 843 5662
E-Mail: bjcon@bjcon.com

Um die Links im nachfolgenden .pdf-file zu erhalten, empfehlen wir Ihnen unter Adobe – Reader diesen .pdf-file zu speichern. Klicken Sie auf dem Adobe – Reader Menübalken den Icon „Kopie speichern“ an. Es erscheint eine neue Maske mit dem Titel „Speichern unter...“. In dieser Maske **erstellen Sie einen neuen Ordner mit dem Titel BJ CONSULTING und speichern anschliessend diesen .pdf-file.**

AHV BVG Vorsorgesystem

AHV und BVG zusammen mit der privaten Vorsorge bilden die tragenden drei Säulen für das aktuelle Vorsorgesystem in der Schweiz.

Infolge Änderungen in der 2. Säule – berufliche Vorsorge wird die private Altersvorsorge immer wichtiger und zwingend notwendig. Schon beim Eintritt ins Berufsleben sollte deshalb die Vorsorgeform der 3. Säule genutzt werden. Nur so kann später finanziell das Leben unbeschwert genossen werden.

**Wie hoch wird meine Altersrente?
AHV + BVG Rente (Pensionskassenrente)**

Unter <http://www.altersrente.ch/ahv.htm> können Sie Ihr zukünftiges Renteneinkommen berechnen und eine eventuell bestehende Vorsorgelücke ermitteln, alles aus heutiger Sicht. Der Rentenrechner berücksichtigt dabei Ihr heutiges Einkommen, Anzahl Kinder und BVG-Altersguthaben. Führen Sie den kostenlosen Online-Vorsorgescheck möglichst bald durch nach dem Motto: **„Es ist nie zu früh, an später zu denken“**

Vorsorgeplanung – drei Säulen sichern den finanziellen Ruhestand

Die traditionelle Altersvorsorge - 1. Säule AHV/IV und die 2. Säule BVG - stossen an Grenzen, dabei ist der zunehmende Anteil der älteren Leute nur ein Grund.

Aktuell: Vorsorgeplanung –Vorsorgeanalyse – Altersrente Was interessiert Sie?

■ **Vorsorgeplanung – Rentenrechner** – Wie hoch wird meine Altersrente (AHV + BVG)? <http://www.altersrente.ch/ahv.htm>

■ **Vorsorgeplanung - Pensionskasse – 2. Säule – BVG** „So lesen Sie einen Pensionskassenausweis“
<http://www.private-vorsorge.ch/bvg.html>

Bereits reduziert wurde die minimale Verzinsung der BVG - Guthaben und die Rentenumwandlungssätze. Die private Altersvorsorge ist gefragter denn je, Vorsorgelücken sollten vermieden werden.

■ **Vorsorgeplanung – Vorsorgeanalyse – Wohneigentum** - Beispiel Marcel (40) & Erika Bühler (38 Jahre) verheiratet, 2 Kinder möchten abklären, wie ihre finanziellen Verhältnisse nach der Pensionierung aussehen könnten. Gleichzeitig möchten sie wissen, ob sie sich Wohneigentum leisten können? <http://www.private-vorsorge.ch>

Die gebundene bzw. freie Vorsorge - Säule 3a/3b bieten ideale Möglichkeiten, die Zukunft sicherer zu gestalten. Lesen Sie die Wünsche und Ziele von Marcel und Erika Bühler

■ **Vorsorgeplanung** - Wichtige Merkmale der 3. Säule - Säule 3a / 3b - im Vergleich und auf einen Blick
<http://www.private-vorsorge.ch/vorsorge.html>

Haben Sie gewusst, dass nur 51% der Berufstätigen die 3. Säule zur privaten Altersvorsorge nutzen? Und nur 44% kennen die Höhe ihres Alterseinkommens. Und Sie? Nutzen Sie die private Vorsorge.

■ **Vorsorgeplanung – Säule 3a Vorsorgekonto 3a** - mehr Zins bringt mehr Rendite und mehr Kapital bei Auszahlung
http://www.private-vorsorge.ch/unterlagen_vorsorgekonto3a.html

Das Vorsorgesystem in der Schweiz - das 3 Säulenkonzept

1. Säule - AHV / IV

Die erste Säule besteht aus der staatlichen Vorsorge und hat zum Ziel, den Existenzbedarf von Rentnern, Invaliden und Hinterlassenen zu decken.

Die demographische Entwicklung in der Schweiz haben jedoch dazu geführt, dass die Existenzsicherung mit der staatlichen Vorsorge nur mittels Ergänzungsleistungen gewährleistet werden kann.

Und wie hoch wird meine AHV-Rente?

■ Eine effektive **Berechnung der AHV- und BVG-Rente** ist erst kurz vor der Pensionierung möglich. Beide Rentensysteme unterliegen laufend Änderungen, wie aus den Medien zu entnehmen ist. Immerhin können Sie Ihre Altersrente (AHV + BVG) aus heutiger Sicht ermitteln unter <http://www.altersrente.ch/ahv.htm>

■ **Publikationen: Download als .pdf - File - kostenlos**

■ **Antworten auf die wichtigsten AHV-Fragen**

■ **Sie fragen, wir haben die Antwort unter** <http://www.altersrente.ch/ahv.htm>

2. Säule - BVG

Die zweite Säule beruht auf der beruflichen Vorsorge und unterteilt sich in den obligatorischen und den überobligatorischen Teil. Die erste Säule zusammen mit dem obligatorischen Teil der 2.Säule BVG bildet die „obligatorische Vorsorge“.

Leistungen aus der 1. und 2.Säule sollen bei niedrigen und mittleren Einkommen den gewohnten Lebensstandard im Alter sicherstellen. In der Regel reichen sie jedoch schon heute nicht mehr aus. Überprüfen Sie Ihre Situation und stellen Sie fest, ob eine Vorsorgelücke im Alter besteht.

Publikationen: Download als .pdf - File - kostenlos

■ **Persönlicher Versicherungsausweis**

So lesen Sie einen Pensionskassenausweis - Lohn und Beiträge, Altersguthaben, Renten, Wohneigentums - Förderung, Verzinsung

<http://www.private-vorsorge.ch/bvg.html>

Informationen über das BVG in einer Broschüre unter <http://www.altersrente.ch/info.htm>

3. Säule - Privat vorsorgen gibt Sicherheit im Alter

Säule 3a - gebundene Vorsorge
Säule 3b - freie Vorsorge

Die 3. Säule als private Altersvorsorge gibt die Sicherheit im Alter den gewohnten Lebensstandard weiterzuführen. Schon beim Eintritt ins Berufsleben sollte daher die Vorsorgeform der 3. Säule genutzt werden. Der Staat unterstützt die private Altersvorsorge.

■ **"Vorsorge und Steuern sparen"** ist das Thema der gebundenen Vorsorge. Welche Variante Bank- oder Versicherung ist die bessere Lösung? Weitere Info's unter

http://www.private-vorsorge.ch/bank_versicherung.html

■ **Wichtige Merkmale der 3. Säule im Vergleich und auf einen Blick unter**

<http://www.private-vorsorge.ch/vorsorge.html>

Machen Sie Ihre Zukunft sicherer und investieren Sie in die 3. Säule – lassen Sie sich unverbindlich und kostenlos durch BJ CONSULTING beraten

Fazit:

■ In der Kombination Vorsorge und Steuern sparen - Säule 3a und / oder Säule 3b können Sie gleich mehrmals profitieren, denn

1. neben sparen, kommen Sie in den Genuss von Steuervorteilen, dies ist einer der Hauptgründe, sich für die 3. Säule zu entscheiden.

2. falls gewünscht, verfügen Sie während der ganzen Laufzeit über einen Vorsorgeschutz für Ihre Angehörigen, d.h. für die Familie bzw. Partner(in)

Copyright © 2011 - Alle Rechte vorbehalten

Private Altersvorsorge:

Vorsorgen und Steuern sparen

>> **Wünschen Sie eine Beratung, dann schicken Sie uns ein E-Mail: [Vorsorgeplanung - Vorsorgeanalyse - Wohneigentum](#) oder kontaktieren uns an folgender Adresse:**

BJ CONSULTING
Alfred Juntke
Hofenstrasse 66
8708 Männedorf

E-Mail: bjcon@bjcon.com



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Département fédéral de l'intérieur DFI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
Office fédéral des assurances sociales OFAS

Monatliche Vollrenten, Skala 44

AHV/IV

Rentes complètes mensuelles, échelle 44

AVS/AI

Gültig ab 1. Januar 2011
Valables dès le 1^{er} janvier 2011

www.sozialversicherungen.admin.ch

Skala
Echelle **44**

Monatliche Vollrenten
Rentes complètes mensuelles

Beträge in Franken
Montants en francs

Bestimmungsgrösse Base de calcul	Alters- und Invali- denrente Rente de vieillesse et d'invalidité	Alters- und Invalidenrente für Witwen/Witwer Rente de vieillesse et d'invalidité pour veuves/veufs	Hinterlassenenrenten und Leistungen an Angehörige Rentes de survivants et rentes complémentaires aux proches parents			
			Witwen/Witwer Veuves/Veufs	Zusatzrente Rente complémen- taire	Waisen- und Kinder- rente Rente d'orphelin ou pour enfant	Waisenrente 60 % *) Rente d'orphelin 60 % *)
Massgebendes durchschnittliches Jahreseinkommen Revenu annuel moyen déterminant	1/1			1/1	1/1	1/1
bis jusqu'à						
13 920	1 160	1 392	928	348	464	696
15 312	1 190	1 428	952	357	476	714
16 704	1 220	1 464	976	366	488	732
18 096	1 250	1 500	1 000	375	500	750
19 488	1 281	1 537	1 024	384	512	768
20 880	1 311	1 573	1 049	393	524	786
22 272	1 341	1 609	1 073	402	536	805
23 664	1 371	1 645	1 097	411	548	823
25 056	1 401	1 681	1 121	420	560	841
26 448	1 431	1 718	1 145	429	573	859
27 840	1 462	1 754	1 169	438	585	877
29 232	1 492	1 790	1 193	448	597	895
30 624	1 522	1 826	1 218	457	609	913
32 016	1 552	1 862	1 242	466	621	931
33 408	1 582	1 899	1 266	475	633	949
34 800	1 612	1 935	1 290	484	645	967
36 192	1 643	1 971	1 314	493	657	986
37 584	1 673	2 007	1 338	502	669	1 004
38 976	1 703	2 043	1 362	511	681	1 022
40 368	1 733	2 080	1 386	520	693	1 040
41 760	1 763	2 116	1 411	529	705	1 058
43 152	1 782	2 138	1 425	535	713	1 069
44 544	1 800	2 160	1 440	540	720	1 080
45 936	1 819	2 183	1 455	546	728	1 091
47 328	1 837	2 205	1 470	551	735	1 102
48 720	1 856	2 227	1 485	557	742	1 114
50 112	1 875	2 249	1 500	562	750	1 125
51 504	1 893	2 272	1 514	568	757	1 136
52 896	1 912	2 294	1 529	573	765	1 147
54 288	1 930	2 316	1 544	579	772	1 158
55 680	1 949	2 320	1 559	585	780	1 169
57 072	1 967	2 320	1 574	590	787	1 180
58 464	1 986	2 320	1 589	596	794	1 192
59 856	2 004	2 320	1 604	601	802	1 203
61 248	2 023	2 320	1 618	607	809	1 214
62 640	2 042	2 320	1 633	612	817	1 225
64 032	2 060	2 320	1 648	618	824	1 236
65 424	2 079	2 320	1 663	624	831	1 247
66 816	2 097	2 320	1 678	629	839	1 258
68 208	2 116	2 320	1 693	635	846	1 269
69 600	2 134	2 320	1 708	640	854	1 281
70 992	2 153	2 320	1 722	646	861	1 292
72 384	2 172	2 320	1 737	651	869	1 303
73 776	2 190	2 320	1 752	657	876	1 314
75 168	2 209	2 320	1 767	663	883	1 325
76 560	2 227	2 320	1 782	668	891	1 336
77 952	2 246	2 320	1 797	674	898	1 347
79 344	2 264	2 320	1 811	679	906	1 359
80 736	2 283	2 320	1 826	685	913	1 370
82 128	2 301	2 320	1 841	690	921	1 381
83 520	2 320	2 320	1 856	696	928	1 392
und mehr et plus						

*) Beträge gelten auch für Vollwaisen- und ganze Doppel-Kinderrenten
*) Montants également applicables aux rentes d'orphelins doubles et aux rentes entières doubles pour enfants

